

UPDATE CORONA VIRUS II

-Stand 20.03.2020 10 Uhr-

Aufgrund der Entwicklung der Situation müssen wir folgende weitere Maßnahmen veranlassen und bitten euch um Einhaltung:

- in der **Halle** dürfen sich maximal **6 Personen** aufhalten
- auf dem **Außenplatz** dürfen sich maximal **4 Personen** aufhalten
- **pro Pferd und pro Tag** darf zur Versorgung nur **ein Vereinsmitglied** auf das Gelände (abgesehen vom Paddockservice und Fütterung durch das Stallpersonal); Tierarzt, Hufschmied und andere Dienstleister dürfen weiterhin auf das Gelände
- die **Anwesenheitszeit** wird auf das notwendige Minimum reduziert; **maximal** darf sich pro Pferd **zwei Stunden** auf der Anlage aufgehalten werden

Die bislang veröffentlichten Maßnahmen gelten weiter fort. Abhängig von der weiteren Entwicklung werden ggf. weitere Maßnahmen folgen.

In Vorbereitung auf eine mögliche Ausgangssperre, möchten wir jeden Pferdebesitzer bitten, Angelika Seger (0176 56 54 04 29) als persönliche Nachricht den Vor- und Zuname, die Adresse, Telefonnummer und Geburtsdatum der für die Versorgung notwendigen Personen zukommen zu lassen. Die Daten werden zur Anfertigung eines Nachweises für die Ausnahme der Ausgangssperre benötigt. Bitte überprüft, wer tatsächlich für die Versorgung notwendig ist. Denn je kleiner der Personenkreis derer ist, die von der Ausgangssperre für die Versorgung der Pferde befreit werden soll, desto eher haben wir die Chance dies mit den Behörden vereinbaren zu können. Im Falle der Ausgangssperre ist die Versorgung der Pferde nämlich abhängig von der Absprache mit den Behörden, sofern es in dem Erlass nicht direkt geregelt ist. Die Kommunikation mit den Behörden übernehmen wir als Vorstand.

Sollte jemand Bedenken haben, dass er aufgrund der aktuellen Situation den Stall nicht betreten möchte, so lasst uns dies als Vorstand bitte wissen. Wir werden dann gemeinsam eine Lösung finden, dass das Pferd trotzdem bestens versorgt wird. Wir Pferdeleute müssen zusammenhalten, gerade jetzt. Paradoxerweise bedeutet dies, Abstand zu halten. Wir bitten euch dabei um etwas Geduld und Einhaltung der Maßnahmen. Nach der Krise wird es genügend Zeit geben, in denen wir unser Hobby wieder wie gewohnt ausüben können. Jetzt können wir uns und unseren Pferden am meisten helfen, wenn wir eine Weile auf den geselligen Teil unseres Sports verzichten. Vielen Dank für eurer Verständnis und eurer Mitwirken.

Passt auf euch auf und bleibt gesund!

Eurer Vorstand